

# Pasewalker Zeitung

Pasewalk, Strasburg, Löcknitz und die Region



## Transporter-Fahrer bei Unfall mit Traktor schwer verletzt

Von Fred Lucius

Mächtig gerumst hat es am Donnerstag in Pasewalk. Der Fahrer eines kleinen Lkw wurde dabei in seinem Fahrerhaus eingeklemmt und musste von der Feuerwehr befreit werden.

**PASEWALK.** Zu einem schweren Verkehrsunfall ist es am Donnerstag gegen 12.45 Uhr auf der Torgelower Straße in Pasewalk gekommen. Dabei stieß laut Polizei ein Traktor samt Anhängern frontal mit einem kleinen Lkw zusammen. Bei dem Unfall verletzte sich der Fahrer des kleinen Transporters schwer. Nach ersten Erkenntnissen der Polizei fuhr der 57-jährige Traktorfahrer mit seinem Gespann auf der Torgelower Straße in Richtung Pasewalk. „Als ein Pkw vor ihm plötzlich abbiegen wollte, leitete der Traktorfahrer eine Gefahrenbremsung ein. Dabei schaukelte sich das Gespann, so stark auf, dass der Fahrer damit nach links in den Gegenverkehr geriet. Dort kollidierte der Traktor frontal mit einem ihm entgegenkommenden Transporter der Marke Renault, an dessen Steuer ein 55 Jahre alter Mann aus Berlin saß“, schilderte Ben Tuschy von der Polizeiinspektion Anklam. Da der Traktor an der Front eine Gabel und Hubvorrichtung besaß, sei das Fahrerhaus des Klein-Lkw beim Unfall stark beschädigt worden. Bei dem



Für etwa eine Stunde war die Torgelower Straße nach dem Unfall gesperrt.



Der Klein-Lkw musste abgeschleppt werden.



Von der Feuerwehr Pasewalk waren 13 Kameraden im Einsatz. FOTOS (2): ZVG

Frontalzusammenstoß sei der Fahrer des Renaults in seinem Fahrzeug eingeklemmt und schwer verletzt worden. Der 55-Jährige musste von Kameraden der Feuerwehr Pasewalk aus seinem Fahrzeug befreit werden. Dazu wurde die Fahrertür mit einem Spreizer aufgebrochen. Anschließend wurde der Mann mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus nach Pasewalk gebracht. Der Fahrer des Traktors, der aus der Region stammt, sei

bei dem Unfall unverletzt geblieben. Dem Polizeisprecher zufolge entstand bei dem schweren Verkehrsunfall insgesamt ein Schaden von rund 15 000 Euro, beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten von der Unfallstelle geborgen werden. Der beschädigte Lkw erlitt einen wirtschaftlichen Totalschaden.

Den Angaben zufolge war die de Torgelower Straße in Pasewalk für die Dauer der

Unfallaufnahme und Bergungsarbeiten für etwa eine Stunde voll gesperrt. Die Freiwillige Feuerwehr Pasewalk musste die Straße zudem von zahlreichen Fahrzeugteilen befreien und reinigen. Im Einsatz waren 13 Kameraden mit drei Fahrzeugen. Die beiden Unfallbeteiligten haben die deutsche Staatsangehörigkeit.

**Kontakt zum Autor**  
f.lucius@nordkurier.de

## Pasewalk hofft auf Dauerfrost

Von Susanne Böhm

Mindestens zwei Wochen am Stück müsste es frieren, dann könnte die Eisbahn in diesem Winter doch noch in Betrieb genommen werden.

**PASEWALK.** Was ist eigentlich aus Pasewalks Eislaufbahn geworden? Diese Frage warf Stadtvertreter Reinhard Funk (CDU) am Mittwochabend bei der Sitzung des Finanzausschusses auf. „Dürfen wir die in diesem Winter betreiben,

oder hängt das auch wieder von der Inzidenz ab?“

In erster Linie hängt das vom Wetter ab, sagte Bauamtsleiter Marko Schmidt. „Wir brauchen zwei bis drei Wochen Dauerfrost, drei Tage nützen nichts.“ Er wolle die Wettervorhersagen im Auge behalten. Ganz leicht sei die Entscheidung nicht, weil Vorlaufzeit benötigt werde, um die Fläche am Volkspark vorzubereiten. Natürlich spiele auch die Corona-Entwicklung eine Rolle.

Vielleicht könne die Eisbahn im Januar oder Februar aktiviert werden.

Im Januar 2019 war die Anlage am Kunstrasenplatz eingeweiht worden. Es war ein langer Weg bis dahin. Der Kinder- und Jugendbeirat hatte 2013 die Idee. Gelder wurden gesammelt, ein Geschäftsplan aufgestellt, Sponsoren und Unterstützer gefunden. Doch erst fehlte Frost, später wurde die ausgelegte Folie zerstört. Schließlich wurde ein neu-

es Konzept für eine multifunktionale Sportanlage mit einer befestigten Fläche und integriertem Entwässerungssystem und Bande entworfen. Auf der Anlage kann man im Sommer Rollschuhe laufen, Inline-Skater fahren oder Basketball spielen. Die 15 mal 30 Meter große Fläche schluckt 45 000 Liter Wasser. Eine Eismaschine hat die Stadt nicht, sie ist vom Frost abhängig.

**Kontakt zur Autorin**  
s.boehm@nordkurier.de



So schön könnte es werden auf Pasewalks Eisbahn, wenn das Wetter mitspielt.

FOTO: NK-ARCHIV/F. LUCIUS

Ganz nebenbei  
Claudia Marsal

### Der Geschmack des Westens

In meinem Kühlschrank dümpelt seit Tagen eine geöffnete Büchse Ananas vor sich hin. Ich hatte damit am Wochenende meine Kinder überraschen wollen. Doch voll gefuttert, wie sie waren, wurde das Dessert abgewählt. Und da liegen die Scheiben nun verschmält in ihrem Saft. Letztlich werde wohl ich mich „erbarmen“, und das Obst vor dem Mülltonnen-tod retten – vermutlich in Gedanken daran schwelgend, was für ein Schatz das in meiner Kindheit war. Ananas gab es höchstens mal an den Feiertagen, wenn meine Mutti von ihrem kleinen Erzieherinnenlohn etwas abgezweigt hatte, um im „Deli“, auch Fress-Ex genannt, einkaufen zu können. Das waren diese besonderen Läden, in denen es so umwerfend roch und die einem einen Vorgeschmack darauf gaben, wie es wohl im Westen duftet. Im Sortiment fand man vieles, was das Feinschmeckerherz begehrt: Konserven mit Pfirsichen oder Mandarinen, hochwertige Alkoholika aus westlicher und heimischer Produktion, edle Schokoladen oder seltene Fleisch- und Wursterzeugnisse in Dosen. Später dann bekamen einige DDR-Kaufhallen spezielle Delikat-Ecken, an denen für

geboten wurde, was unsere Lebensmittelproduzenten vornehmlich für den Export herstellten. Da lagen dann dunkel geräucher-te Wiener neben saftigen Nusschinken und Käsespezialitäten ... Genau, Sie haben doch jetzt beim Lesen auch sofort das Bild und die Gerüche vor Augen und Nase. Das war echt eine andere Welt. Da begann man zu träumen von dem, was hinter der Mauer war.

Aber dadurch, dass man sich diese erlesenen Sachen nur selten leisten konnte, behielten sie den Status des Exklusiven und wurden dementsprechend hoch geschätzt. Niemand wäre damals auf die Idee gekommen, ein Scheibchen Ananas wegzutun. Das alles ließ man sich genüsslich auf der Zunge zergehen; wohlwissend, dass der nächste Hochgenuss auf sich warten lässt. Ge-hungert indes haben wir nie, denn die Preise für die stets verfügbaren Grundnahrungsmittel hatte die SED-Führung eingefroren. Ein Mischbrot kostete 78 Pfennig, das Brötchen fünf Pfennig, 250 Gramm „gute“ Markenbutter 2,50 Ost-Mark, 100 Gramm Jagdwurst 68 Pfennig ... An welche Preise und Produkte erinnern Sie sich noch?

**Kontakt zur Autorin**  
c.marsal@nordkurier.de

### Nachrichten

#### Mutter bewahrt Sohn vor dem Gefängnis

**POMELLEN.** Die Bundespolizei hat am Dienstag auf der A 11 auf Höhe des ehemaligen Grenzüberganges Pomellen einen Straftäter geschnappt. Den 29-jährigen Polen hatte die Staatsanwaltschaft Neubrandenburg gesucht, weil er wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis verurteilt wor-

den war. Da der Mann kein Bargeld dabei hatte, half ihm seine Mutter aus der Klemme. Die rückte an und zahlte die geforderte Strafe in Höhe von 450 Euro. Damit ersparte die Frau ihrem Sohn einen 25-tägigen Gefängnis-aufenthalt, wie die Bundespolizei am Mittwoch mitteilte.

### Vor 120 Jahren

Das Befinden des Geheimen Raths Rudolf Virchow war während der letzten 24 Stunden starken Schwankungen

unterlegen und hat sich seit gestern Abend wieder verschlechtert, so dass Anlass zu erneuten Besorgnissen vorliegt.

Aus dem Pasewalker Anzeiger

Nordkurier, Redaktion, Prenzlauer Straße 1, 17309 Pasewalk

<b>Kontakt zur Redaktion</b>		<b>Newsdesk</b>	
Fred Lucius (fl)	03973 2037-16	Silke Tews (sit)	03971 2067-13
Susanne Böhm (sb)	03973 2037-13	Daniel Focke (df)	03971 2067-12
Franziska Maria Lehmann	03973 2037-10	Caroline Wenndorff (cw)	0395 4575-283
<b>Fax:</b>	03973 2037-28	Jörg Franze (frz) - Leitung	
<b>Mail:</b>	red-pasewalk@nordkurier.de		0395 4575-207

**Kontakt zum Anzeigenverkauf**  
Gewerbliches Verkaufsteam

0395 4575-222

Anzeige

Diese Woche im Jackpot

	45	Mio.€ <small>Chance: 1:140 Mio.</small>
	34	Mio.€ <small>Chance: 1:96 Mio.</small>
	540.000 €	Chance: 1:1,3 Mio.

5 EURO GUTSCHEIN\*  
Gutscheincode NEUHIER2022

\*Jetzt für alle Neukunden nur auf [www.lottomv.de](http://www.lottomv.de)

Spielteilnahme unter 18 Jahren ist gesetzlich verboten! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos unter [www.lotto.de](http://www.lotto.de), BZgA-Hotline: 0800 137 27 00